

Integrations- und Teilhabegesetz | 19.03.2026 | Nr. 101/26

Seyran Papo: TOP 7: Es braucht Integrationsbereitschaft und Integrationschancen

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wollte man das neue Integrations- und Teilhabegesetz in einigen Stichworten zusammenfassen, so würde klar:

Arbeit und Anspruch, Fördern und Fordern, Perspektiven und Pflichtbewusstsein, Verantwortung und Vernetzung.

Schon ein kurzer Blick in die Neufassung des Gesetzes macht klar: Unser Fokus sind Bildung, Chancen und Verantwortung.

Integration und Teilhabe sind ein gesamtgesellschaftlicher und wechselseitiger Prozess. Und zu diesem Prozess gehören die eigene Integrationsbereitschaft und Eigenverantwortung von Menschen mit Migrationshintergrund ebenso wie Chancen, Förderung und Strukturklarheit auf unserer Seite.

So schreiben wir eine Schulpflicht für minderjährige Geflüchtete fest. Wir schreiben eine durchgängige Sprachbildung fest, denn Sprache steht am Anfang jeder Integration und Teilhabe. Dabei ist uns wichtig anzuerkennen, dass ein hohes herkunftssprachliches Niveau nicht problematisch, sondern sogar erstrebenswert ist!

Auch die schnellere Anerkennung von beruflichen Kompetenzen ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir erwarten von denjenigen, die zu uns kommen, dass sie sich eigenständig einbringen, unsere Ansprüche erfüllen und unser Land voranbringen. Denjenigen aber, die das wollen, legen wir keine Steine in den Weg, sondern wir öffnen ihnen die Tür.

Und oft vergessen, aber nicht minder wichtig: der Verwaltungsbereich. Wir sind auf einem guten Weg, Prozesse zu zentralisieren, klare Verantwortungsstrukturen zu schaffen und bürokratische Hürden abzubauen. Diesen Weg setzen wir konsequent fort.

Und schließlich wollen wir vernetzen: die zentralen Akteure, aber auch Migrantinnen und Migranten.

Mit der Novellierung des Integrations- und Teilhabegesetzes setzen wir ein zentrales Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag um: Wir entwickeln das Gesetz vor allem in den Bereichen Arbeitsmarkt, Bildung und Gesundheit weiter.

In diesen Prozess haben sich viele Akteure und Entscheidungsträger eingebracht. Dafür bedanke ich mich. Wir beantragen Überweisung an den Innen- und Rechtsausschuss.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.